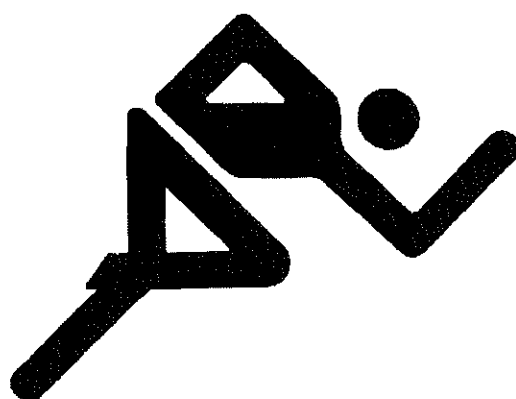


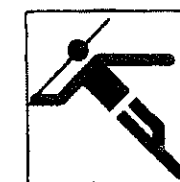
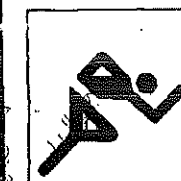


Einladung
und
Unterlagen

zum
79. Verbandstag
des Schleswig-Holsteinischen
Leichtathletikverbandes e.V.
Kreis Kiel

25.02.2025

Sportheim des Kieler TB
Breiter Weg 11, 24105 Kiel



Hiermit lade ich zum

79. Verbandstag

des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletikverbandes e.V. - Kreis Kiel

für Dienstag, den 25. Februar 2025, 19:00 Uhr

in das Sportheim des Kieler TB, Breiter Weg 11, 24105 Kiel

Nach der Satzung des SHLV sind die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine und die Vorstandsmitglieder des KLV Kiel stimmberechtigt. Dem Beschluss des Verbandstages 1983 zufolge hat jeder Verein für jede angefangenen 50 dem LSV gemeldeten Leichtathleten eine Stimme. Außerdem Stimmberechtigten sind natürlich alle diejenigen zusätzlich herzlich willkommen, die sich der Leichtathletik verbunden fühlen.

Kiel, im Februar 2025

Heiko Wischer

Tagesordnung des 79. Verbandstages am 25.02.2025

1. Eröffnung des Verbandstages
2. Grußworte der Gäste
3. Ehrungen

-Pause-

4. Feststellung der Stimmberechtigten
5. Annahme der Tagesordnung
6. Genehmigung des Protokolls des 78. Verbandstages
7. Jahresbericht 2024
 - a) des Vorstandes
 - b) des Kassenwartes
 - c) der Vereine
8. Bericht der Kassenprüfer/Innen
9. Entlastung des Kassenwartes/Gesamtvorstandes
10. Haushaltsvoranschlag 2025
11. Wahlen
 - a) 2. Vorsitzende(r)
 - b) Sportwart
 - c) Kampfrichterwart/in
 - d) Statistikwart/in
 - e) Jugendsprecher/in
 - f) Beisitzer/in
12. Terminplan 2025
13. Verschiedenes
 - a) Tagungsort 2026

Schleswig-Holsteinischer Leichtathletikverband Kreis Kiel

Stand: 01.03.2024

Amt (Wahljahr)	Anschrift	Telefon / Fax
1. Vorsitzender (2024)	Heiko Wischer (Kieler TB)	h.wischer@web.de Tel. 0431-8886904 0175-57 55 042
2. Vorsitzende (2023)	Jana Spreen (Kieler TB)	jana.spreen@kieler-lb.de Tel. 0173 – 35 24 375
Kassenwart (2024)	Hubert Langnickel (Kieler TB)	hubert.langnickel@gmx.de Tel. 0163 – 71 51 31 0
Sportwart (2024)	Philipp Rusch (Kieler TB)	p.rusch11@googlemail.com Tel. 0157 – 34 90 87 70
Jugend-/Schülerwart (2024)	Linus Berszuck (Kieler TB)	linusberszuck@gmail.com Tel. 0176 – 43 46 23 16
Kampfrichterwart(in) (2023)	Jana Spreen und Philipp Rusch (kommissarisch)	
Pressewart(in) (2024)	Nina Lange (Kieler TB)	nina@lange-kiel.net Tel. 0152 – 59 72 82 92
Schriftwartin (2024)	Kaja Berszuck (Wellingdorfer TV)	berszuck.kaja@gmail.com Tel. 0152 – 32 73 56 79
Statistikwartin (2023)	Nina Hausmann (TuS H/M Kiel)	nhau@gmx.de Tel. 0152 – 54 96 24 51
Beisitzer (2023)	Dettmar Stöckmann (LTV Kiel-Ost)	dettmar.stoeckmann@t-online.de Tel. 0431 – 72 95 83
Jugendsprecher (2023)	Philipp Rusch (Kieler TB)	p.rusch11@googlemail.com Tel. 0157 – 34 90 87 70
Ehrenvorsitzender (2024)	Bernd Hausmann (TuS H/M Kiel)	hausmann.kiel@arcor.de Tel. 0431-523686 0162-914 37 36

Kassenprüferin (für 2024)	Sabine Hammer-Stehnken (TuS Holtenau)	hammer-stehnken@t-online.de
Kassenprüfer (für 2024+2025)	Rainer Thies (TuS Holtenau)	rainer.thies@t-online.de

Konto des KLV Kiel:

IBAN DE90 2004 1133 0785 0167 00 (neu ab 2018)
BIC COBADEHD044
Comdirect Bank

Vereine des Kreisleichtathletikverbandes Kiel
Mailadresse und Telefonnummer - Mitglieder - Stimmzahl

		Stand 13.03.24	Mitglieder	Stimmen
1	Lauffreizeverein Kiel-Ost	Jens Meier 1.vorsitzender@ltvkiel-ost.de Tel. 78 18 26	417	9
2	Kieler TB	Martina Bach martinabach@gmx.net Tel. 0174-39 78 116	270	6
3	LAC Kronshagen	Andreas Fuchs andreas.fuxi@gmail.com Tel. 0152-06 42 18 20	201	5
4	LG Albatros Kiel	Fridtjof Reich-Dultz fridtjof.reich-dultz@lg-albatros-kiel.de Tel.	158	4
5	TuS H/M Kiel	Christel Lorenzen lorenzen-kiel@web.de Tel. 52 30 59	85	2
6	SpVg. Eidertal Molfsee	Tim Ullrich ullrich-tim@web.de Tel. 6 11 18	84	2
7	THW Kiel	Erhard Meinischmidt e.meinischmidt@googlemail.com Tel. 71 28 53	56	2
8	LG POWER-Schnecken Kiel	Achim Kronenbitter 1.vorsitzender@powerschnecken.de Tel.	53	2
9	TuS Holtenau	Clemens May leichtathletik@tus-holtenau.de Tel. 01573-2 666 2 66	49	1
10	Wellendorfer TV	Ulrich Heinzel Uli_Heinzel@t-online.de Tel. 68 22 06	41	1
11	SV Friedrichsort	Lennart Raschkewitz leichtathletik@sv-friedrichsort.de Tel. 0152-33 74 33 21	40	1
12	Suchsdorfer SV	Jürgen Malewski j-malewski@t-online.de Tel. 04340-499 443	33	1
13	Ellerbeker TV	Herbert Kleiner leichtathletik@etv-kiel.de Tel. 72 66 67	32	1
14	TSV Schilksee	??? bfd@tsv-schilksee.de Tel.	29	1
15	Universitäts-Skiclub Kiel	Tanja Dohse geschaefsstelle@usc-kiel.de Tel.	14	1
16	TV Jahn Elmschenhagen	Nicky Wallath n.wallath@gmail.com Tel. 01590-53 96 50 9	6	1
17	TuS Schwarz-Weiß Elmschenhagen	Holger Voigtsberger voig@web.de Tel. 78 59 825	6	1
	Vereine		1574	42

Bei den Mitgliederzahlen handelt es sich um die Werte des LSV vom 13.03.2024

Mitgliederstand (jeweils per 1. Januar)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2024 unter 19 J.
1 Laufftreffverein Kiel-Ost	387	392	410	418	417	423	417	2%
2 Kieler TB	209	179	176	216	282	286	270	67%
3 LAC Kronshagen	-	-	-	75	141	170	201	41%
4 LG Albatros Kiel	158	157	160	158	165	160	158	10%
5 TuS H/M Kiel	101	108	111	80	83	83	85	29%
6 SpVg. Eidertal Molfsee	76	56	79	91	105	91	84	75%
7 THW Kiel	111	102	111	91	81	76	56	25%
8 LG POWER-Schnecken Kiel	60	60	66	63	57	54	53	4%
9 TuS Holtenau	76	60	56	55	50	52	49	18%
10 Wellingdorfer TV	64	64	61	52	52	46	41	20%
11 SV Friedrichsort	-	33	38	37	56	39	40	95%
12 Suchsdorfer SV	43	43	41	49	39	37	33	0%
13 Ellerbeker TV	41	35	34	33	34	32	32	6%
14 TSV Schilksee	70	107	10	33	28	29	29	100%
15 Universitäts-Skiclub Kiel	5	7	8	8	10	12	14	7%
16 TV Jahn Elmschenhagen	-	-	-	-	14	10	6	0%
16 Schwarz-Weiß Elmschenhagen	9	9	7	5	5	6	6	0%
Polizei-SV Kiel	23	25	23	19	16	15	-	
SC Fortuna Wellsee	13	5	6	21	4	-	-	
TSV Kronshagen *)	164	170	172	-	-	-	-	
SG Tantalus Kiel	36	37	37	-	-	-	-	
Freie Turnerschaft Eiche	3	3	-	-	-	-	-	
NDTSV Holsatia Kiel	1	1	-	-	-	-	-	
Zippels Läuferteam	7	-	-	-	-	-	-	
KLV Kiel - Gesamt	1657	1653	1616	1495	1639	1621	1574	30%

*) Der TSV Kronshagen hat sich zum 01.01.2021 dem KLV Rendsburg-Eckernförde angeschlossen.

Gliederung nach dem Alter

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Anteil 2024
0 - 14 Jahre	362	337	361	373	446	390	368	23,4%
15 - 18 Jahre	105	87	90	69	91	110	112	7,1%
Kinder + Jugendliche	467	424	451	442	537	500	480	30,5%
19 - 26 Jahre	107	124	127	95	91	113	126	8,0%
27 - 40 Jahre	134	140	136	115	123	118	110	7,0%
41 - 60 Jahre	530	513	522	440	456	454	442	28,1%
über 60 Jahre	419	452	380	403	432	436	416	26,4%
Erwachsene	1190	1229	1165	1053	1102	1121	1094	69,5%

Protokoll

über den 78. Verbandstag des SHLV e.V. – Kreis Kiel – am 27.02.2024
im Vereinsheim des TuS H/M Kiel

Beginn: 19:07 Uhr

-

Ende: 21:45 Uhr

Anwesende Vereine: LTV Kiel-Ost, Kieler TB, LAC Kronshagen, TuS H/M Kiel, THW Kiel, TuS Holtenau, SV Friedrichsort, Wellingdorfer TV, TSV Schilksee und Suchsdorfer SV mit insgesamt 31 Stimmen.

Anwesende Vorstandsmitglieder: Bernd Hausmann, Linus Berszuck, Hubert Langnickel, Dettmar Stöckmann, Regina Meinlschmidt, Nina Hausmann, Nina Lange und Philipp Rusch, mit insgesamt 8 Stimmen.

Zusammen (s. TOP 4) = 39 Stimmen

Lt. Anwesenheitsliste = 47 Anwesende / Gäste

TOP 1: Eröffnung des 78. Verbandstages

Bernd begrüßt die Anwesenden zum KLV-Verbandstag 2024. Nach 17 Jahren trifft man sich mal wieder im Vereinsheim des TuS H/M, der für ihn seit Jahrzehnten seine sportliche und private Heimat ist.

Neben den Kieler Leichtathleten und Leichtathletinnen heißt er auch wieder einige Ehrengäste herzlich willkommen: den sportpolitischen Sprecher der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herrn Eike Selonke, das Mitglied im Sportausschuss von der SPD-Fraktion, Ratsfrau Antje Möller-Neustock, den sportpolitischen Sprecher der CDU-Fraktion, Ratsherr Sebastian Thiede, den Leiter des Amtes für Sportförderung, Herrn Philip Schüller, den 1. Vorsitzenden des Sportverbandes Kiel, Herrn Bernd Lensch, vom SHLV das Ehrenmitglied Herrn Peter Lentzsch und den Geschäftsführer Herrn Jan Berszuck, sowie den 1. Vorsitzenden des TuS H/M Kiel, Herrn Hans-Jürgen Bauer und erstmals in der Runde ein ganz besonderer Ehrengast, seine Frau Sigrid.

Er teilt mit, dass heute alle seine Gäste sind, er gibt heute seinen Ausstand.

Dem Vorstand hat er versprochen, sich kurz zu fassen. Grundlegendes über das vergangene Jahr ist in seinem Jahresbericht zur Ausdruck gebracht, der in der Broschüre zu lesen ist. Er beschränkt sich stichpunktartig auf einige positive Aspekte des leichtathletischen Geschehens und auf Dinge, die den KLV-Vorstand und die Vereine beschäftigen. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarkreisen bei der Durchführung gemeinsamer Kreismeisterschaften entwickelt sich immer besser. Die teure Zeitmessanlage ist gefragt und kommt nicht nur in Kiel zum Einsatz.

Großen Anklang fanden wieder die von den Kieler Vereinen, von Zippel's und vom Sportamt eigenständig organisierten Straßenläufe. Er bedankt sich bei den vielen Helfern. Mit Freude und Anerkennung beobachtet er, dass unsere Kieler Leichtathletikvereine hervorragende Arbeit leisten, einige Trainer schon über 40 Jahre. Daraus resultieren hervorragende Leistungen, so dass der KLV Kiel bei den LM erneut erfolgreichster Kreis auf Landesebene geworden ist. Auf Details will er jetzt nicht eingehen, da in den Berichten der Vereine die Erfolgreichsten oft schon vorgestellt wurden. Für weitere Informationen verweist er auf die Kreisbestenliste, die Landesbestenliste und die Ewigen Bestenliste des SHLV. Er beklagte die nachlassende Bereitschaft zur ehrenamtlichen und längerfristigen Mitarbeit. Gelegentlich mal zu helfen ist für einige OK, aber länger binden mögen sich nicht so viele. Dabei werden einsatzfreudige Trainer, ausgebildete Kampfrichter und Helfer, aber auch Spezialisten für das Büro, die elektronische Zeitnahme oder als Starter gebraucht. Zum Glück stehen bis zu den Sommerferien immer Studierende zur Verfügung. Im Gegensatz zu Fußballern oder Handballern hat der KLV

keine Einnahmen, die Startgebühren gehen weg für KR-Geld, Medaillen, Urkunden u.a., so dass man auf finanzielle Unterstützung, auf Sponsoren oder nachträgliche Zuschüsse angewiesen ist. Auch wenn schon manches getan wurde, muss man die Stadt immer wieder bitten, für die Sanierung der Leichtathletikanlagen und Hallen Geld zu investieren. Gerade heute erschien z.B. wieder ein großer Artikel in der KN mit den Problemen des THW durch den Brandschaden in der Wriedt-Halle. Wiedereröffnung erst in 2 ½ Jahren. Wie wichtig eine größere Halle auch für die Leichtathleten ist, wurde nach den Herbstferien bewusst, als für die Kaderathleten des SHLV-Stützpunktes Kiel wegen eines Missverständnisses kurz vor den Hallenmeisterschaften nur ein eingeschränktes Training möglich war. Hier muss bitte bis zum nächsten Herbst eine zufriedenstellende Lösung gefunden sein. Weit über 10 Jahre war eine große Trainingshalle für Leichtathleten und Beachvolleyballer im Unigelände im Gespräch. Die wäre inzwischen zu teuer, aber vielleicht kann der Leiter des Sportamtes in seinem Grußwort dazu etwas sagen, weil die Stadt wohl endlich in die Planungen des Innenministeriums eingebunden wurde.

Ganz herzlich möchte er sich bei den Trainerinnen und Trainern und allen sonstigen Kümmerern in den Abteilungen für ihren Einsatz danken, gerade auch für die Kleinen. Auch dem Amt für Sportförderung, dem Sportverband Kiel und den Damen und Herren des Sportausschusses der Stadt gilt sein Dank, nicht zuletzt auch an seine Vorstandskolleginnen und -kollegen und an die Kampfrichterinnen und Kampfrichter, denen er zum Abschluss einen schönen Satz schenkt: „... unsere Kampfrichter, die zwar ständig Leistungen messen – aber deren Leistungen selbst nicht messbar sind“.

Wie angekündigt verkündigt sich heute der Vorstand, die Schriftwartin Regina und er scheiden aus ihren Ämtern, Nachfolger und Nachfolgerin werden nachher vorgestellt.

Er wünscht allen weiter viel Freude und unvergessliche Momente mit der Leichtathletik.

Als langjähriger Hürdenläufer und Mehrkämpfer beschließt er seine Begrüßung mit unserem Hürdenmotto: „Kiel muss in Bewegung bleiben“.

TOP 2: Grußworte der Gäste

Herr Hans-Jürgen Bauer freut sich, dass der TuS H/M, der ja erst seit 1965 als Verein eingetragen ist, in diesem Jahr den KLV mit seinem Jahresverbandstag in seinen Räumen begrüßen darf. Die guten Erfolge in der LA von Christel und Rainer Lorenzen und Seniorensprinter Meinert Möller seien erwähnt wie auch der Hinweis, dass der TuS H/M kein reiner Leistungssportverein ist, sondern ein Verein für Alle mit Mitgliedern aus 17 Nationen. Wegen fehlender Übungsleiter durchläuft man aktuell eine schwierige Zeit. Er wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf.

Herr Eike Selonke bedankt sich als Sprecher aller Ratsfraktionen, damit die Sitzung nicht zu lang wird, für die Einladung. Die Mitglieder des Sportausschusses sind im guten Kontakt mit der Leichtathletik und wünschen der Versammlung einen guten Verlauf.

Herr Philip Schüller bedankt sich für die Einladung, für die Mitarbeit bei der Vorbereitung des Kieler Woche Schülerlaufs und bei den Ehrenamtlern und deren Engagement bei den Paralympics ganz herzlich. Der herbstliche Konflikt um die Hallenzeit war leider durch ein Missgeschick entstanden. Die KLV-Trainingszeit war bei einem Verein eingetragen, der gar nicht wusste, dass er auf eine Nachfrage reagieren sollte. Der Sportamtsleiter hofft, dass für die nächste Hallensaison eine gute Lösung gefunden wird. Wegen des geplanten Hallenneubaus hat sich das Land erst in diesem Jahr an die Stadt gewandt. Das Gespräch mit dem Innenministerium ergab, dass aus finanziellen Gründen keine neue Halle gebaut werden kann, aber man sei auf dem Wege zu einer Problemlösung.

Er bedankt sich bei Bernd ganz herzlich für die jahrzehntelange Arbeit und übergibt ihm im Namen des Amtes für Sportförderung ein zweiteiliges Kaffeeservice der Olympischen Spiele 1972 sowie einen Film über Olympia in Kiel 1972.

Herr Bernd Lensch bedankt sich für die Einladung. Er ist ja eigentlich Paddler, hatte aber vor Jahren einmal bei den LM Cross für den Wellingdorfer TV teilgenommen. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und dem neuen Vorsitzenden alles Gute. Er überreicht Bernd ein Buch über Kiel.

Herr Jan Berszuck freut sich über die Einladung und überbringt beste Grüße des Präsidenten, der wegen anderer Termine leider nicht teilnehmen kann. Der SHLV hat eine neue Landestrainerin, Hinrich Brockmann betreut nur noch den Zehnkampf. Die Auswertung der Umfrage (Was bedeutet Euch der SHLV?) ist noch nicht bekannt. Für den Leistungssport in der Halle sind Lösungen in Kiel, Flensburg und Lübeck in Arbeit. Er ist sehr positiv, dass es zu einer guten Lösung kommt. Er hält noch eine Laudatio für Bernd.

Frau Martina Bach bedankt sich bei Bernd für die Jahrzehnte lange Zeit, die er sie „begleitet“ hat, und überreicht ihm Geschenke vom Kieler TB.

Linus Berszuck bedankt sich bei Bernd im Namen des Vorstands für die jahrzehntelang geleistete Arbeit im KLV und überreicht ihm Blumen und ein Geschenk, und auch seine Frau Sigrid bekommt einen Blumenstrauß.

Er bedankt sich im Namen des Vorstands auch bei Regina für ihre jahrzehntelange Arbeit als Schriftwartin im KLV mit einer Blume und einem Geschenk.

TOP 3: Ehrungen

Die Anwesenden erheben sich, um der Verstorbenen zu gedenken:

den ehemaligen Kampfrichterwart und 1. Vorsitzenden des KLV Kiel, Carlo Hagge, Dieter Brockmann (Holstein Kiel), Jutta Sörensen (Holstein Kiel), Hans Lutter (TuS H/M Kiel), Gisa Wiesenhavern (Kieler TB), Michael Reinsch (Kieler TB) und Wolfgang Stolz (THW Kiel), bereits 2022 verstarb.

Für große sportliche Erfolge im Jahr 2023 werden mit einem Jahresbecher geehrt: Line Schomann, Lotta Petersen, Annika Schwebsch, Luise Bauerschlag, Sophia Dellien, Enno Braker, Jakob Bauerschlag, Frederik Brandis, Max Schäfer (alle KTB), Julia Heinzl, Stine Schmidt (WTV), Dr. Julia Kümpers, Svea Timm, Nicole Adler, Christin Adler (alle LAC Kronshagen), Christin Dörscher (LTV Kiel-Ost).

Luca Hey (THW), Hauke Trost, Fenna Wulf, Lars-Chr. Schwalm, Berit Mues, Nele Wellbrock, Simon Bäcker und Olaf Will (alle LAC) konnten leider nicht teilnehmen.

Mit der silbernen Ehrennadel des SHLV werden Hubert Langnickel und Philipp Rusch geehrt. Jana Spreen konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht teilnehmen.

Die Auszeichnung mit der Silbernen Ehrennadel des DLV für Martina Bach (KTB) und Dirk Riekman (THW) konnte leider nicht vorgenommen werden; die Nadeln waren noch nicht eingetroffen.

Für Ulrich Heinzl (WTV) war noch eine Ehrung durch den Sportverband Kiel beantragt worden.

TOP 4: Feststellung der Stimmberechtigten

Bernd Hausmann stellt die Anzahl der Stimmberechtigten fest (s. Einleitung – 31 Stimmen)

TOP 5: Annahme der Tagesordnung

Jahresbericht 2024 des KLV Kiel

Die Wettkampfsaison 2024 begann mit dem Offenen Hallensportfest der Jahrgänge U8 - U12 am 10. März und endete mit dem 49. Silvesterlauf der LTV Kiel-Ost.

In Kiel konnten 2024 drei Kreismeisterschaften und drei Landesmeisterschaften durchgeführt werden. Für die Schulen gab es zwei Kreismeisterschaften (Crosslauf, Helgoland-Staffel) und den traditionellen Kiel-Woche-Schülerlauf. Darüber hinaus haben unsere Vereine sowie Zippel's Läuferwelt acht Straßenläufe in Kiel organisiert, im Rahmen des Tag des Sports des Landessportverbandes fand auf der Moorteichwiese zudem wieder ein Charitylauf statt.

Satte 82 Landesmeister-Titel konnten unsere Athletinnen und Athleten von der Altersklasse U 12 bis zu den Seniorinnen und Senioren ergattern. In der Kreise-Gesamtwertung des SHLV der Endkampfplatzierungen eins bis sechs rangieren die Vereine des KLV wie im Vorjahr an der Spitze. Der KTB und der LAC Kronshagen sind im Ranking der bei Landesmeisterschaften erfolgreichsten Vereine auf den Plätzen zwei und vier gelistet.

Für die auf nationaler Ebene herausragendste Leistung sorgten Julia Kämpers, Nadine Adler und Christin Adler vom LAC Kronshagen mit dem Marathon-Mannschaftstitel in LR-Zeit, Julia Kämpers und Christin Adler belegten zudem mit Svea Timm den dritten Platz bei der Halbmarathon-DM. Ralf Mordhorst vom Kieler TB kehrte mit einem WM-Titel von den Master-WM in Göteborg im Wurf-Fünfkampf zurück. Die 4x200-Meter Mixed-Staffel des Kieler TB stellte einen neuen Landesrekord auf. Insgesamt 41 Endkampfplatzierungen belegten Jugendliche, Frauen, Männer und Seniorinnen und Senioren des KLV Kiel bei Deutschen oder Norddeutschen Meisterschaften.

25 Athletinnen und Athleten werden dieses Mal im Rahmen des Verbandstages für ihre Top-Leistungen ausgezeichnet.

Die Mitgliederzahlen sind gegenüber dem Vorjahr etwas zurückgegangen auf 1574 (1621). Der LTV Kiel Ost ist mit 417 Aktiven weiterhin der mitgliederstärkste Verein im KLV und sogar im SHLV, gefolgt vom Kieler TB (270) und dem LAC Kronshagen (201).

Im vergangenen Jahr kam nach vielen Jahren Bewegung in die leidige Thematik der unzureichenden Hallentrainingsmöglichkeiten in Kiel. Nachdem die ursprünglich in Aussicht gestellte „große“ Lösung einer Trainingshalle für Leichtathleten und Beachvolleyballer sich auf dem Uni-Gelände in Kiel zerschlagen hatte, und sich damit zur großen Enttäuschung der hiesigen Leichtathletikszene der seit langem überfällige Herstellung vernünftiger Trainingsbedingungen, ganz zu schweigen von adäquaten Wettkampfbedingungen, erneut in weite Ferne rückte, ergab sich nach Gesprächen des SHLV mit der Stadt Kiel, mit dem Leiter des Amtes für Sportförderung, Philip Schüller, die Möglichkeit, im Bildungszentrum in Kiel-Mettenhof die dortige Sporthalle für die Leichtathletik mit einem spikefähigen Boden, Weit- und Hochsprunganlage und Wurfiring zu ertüchtigen.

Dazu gab es seit dem Frühjahr einen internen Diskussionsprozess mit Vereinen im KLV sowie ein Gespräch mit Vereinsvertretern, SHLV und KLV-Vorstand mit dem Leiter des Amtes für Sportförderung, Philip Schüller. Während sich Befürworter und Gegner des dortigen Ausbaus auf KLV-Ebene im Spätsommer einer internen Umfrage zufolge noch die Waage hielten, gab es innerhalb des SHLV eine klare Haltung für den Ausbau. Nach Auslotung der Möglichkeiten in den Gesprächen mit Philip Schüller ergibt sich die kurzfristige Chance einer eindeutigen Verbesserung der hiesigen Hallenleichtathletikinfrastruktur. Über den Stand der Dinge und den Fortgang der Planung in diesem Jahr werden wir auf dem Verbandstag von Jan Berszuck und Philip Schüller sicherlich etwas Näheres erfahren.

Vor dem Hintergrund der sich verschlechternden Finanzlage der öffentlichen Hand steht zu befürchten, dass eine ersehnte große Lösung für die Leichtathletik weiterhin ein Traum

bleibt, auch wenn dieses Ziel weiter verfolgt werden muss. Unsere aktuellen Kaderathletinnen und Athleten, aber auch der Nachwuchs, haben es verdient! Aber sie haben es auch verdient, dass jetzt in Kiel-Mettenhof kurzfristig die Trainingsbedingungen konkret verbessert werden.

Die Probleme rund um die wöchentliche zusammengeschrumpfte KLV-Trainingszeit in der Talinn-Halle im Elendsredder konnten im vergangenen Jahr im Zusammenwirken mit dem Amt für Sportförderung gelöst werden. Wie knapp die Hallenressourcen nicht nur für unsere Sportart in Kiel sind, merkten wir erneut, als die Handballer, die mit mehreren Teams in den Stunden nach uns die Halle nutzen, uns und dem Amt für Sportförderung ihre Situation schilderten, sodass wir uns auf einen Kompromiss und für die laufende Hallensaison auf eine Viertelstunde weniger statt der zunächst wieder vorgesehenen 90 Minuten einigten.

In der Terminplanung für 2025 haben wir bisher drei Kreismeisterschaften in Kiel, auch wird es wieder gemeinsame Titelkämpfe mit den Kreisleichtathletikverbänden der Nachbarkreise geben. Auch bei einer LM in Kiel wird unsere Unterstützung wieder gefragt sein. Eine Hallen-KM für Männer und Frauen und Jugendliche ab U 14 wird es auch dieses Jahr nicht vor Ort geben – unsere Athletinnen und Athleten starten am 1.3. zu diesem Zweck in Bredstedt und machen so aus der Not eine Tugend. Der Nachwuchs wird wieder in Kronshagen an den Start gehen, mit den bekannten Einschränkungen. Die Versuche, in Kiel stattdessen z.B. in Friedrichsort nach vielen Jahren wieder einen KM-Hallenwettkampf zu planen, scheiterten an fehlenden freien Hallenzeiten.

Erstmals seit einigen Jahren werden wir am 22.3. dagegen wieder einen Offenen Crosslauf mit Kreismeisterschaften durchführen. Linus Berszuck, unser Jugendwart hat hierfür dankenswerter Weise die Initiative übernommen. Stattfinden wird diese KM auf dem Gelände des Pferdesportzentrums an der Olshausenstraße – darauf freuen wir uns.

Im Sommer werden junge Leichtathleten in Kiel im Rahmen der „International Children Games“ in Tallin an den Start gehen und als Botschafter Kiels ihre Vereine und den KLV vertreten und von unserer 2. Vorsitzenden Jana Spreen begleitet.

Unsere Homepage wollen wir trotz der vorhandenen technischen Probleme weiterpflegen, ein Anfang ist dank Jana Spreen und Nina Lange bereits gemacht.

Erfreulicherweise erlauben uns eine Spende der Kieler Volksbank sowie eine Förderung des Sportverbandes Kiel eine Investition in ein zeitgemäßes Outfit unserer Jugendlichen bei den anstehenden Kreisvergleichskämpfen. Unsere liebevoll aufbewahrten, aber reichlich ausgewaschenen KLV-Trikots haben zwar Retro-Charme, aber nach mehr als vier Jahrzehnten wirklich mehr als ausgedient.

Ich bedanke mich bei allen Vorstandskolleginnen- und kollegen, nicht zuletzt bei unserem Ehrenvorsitzenden Bernd Hausmann, allen Trainerinnen und Trainern, Kampfrichtern und Helferinnen und Helfern für das gute Miteinander und den tollen Einsatz für die Leichtathletik und die Unterstützung in der Verbandsarbeit!

Erfreulich ebenfalls: Den wichtigen Posten des Kampfrichterwartes können wir endlich wieder besetzen. Michael Thelen vom Kieler TB hat Interesse, hier anzupacken und stellt sich auf dem Verbandstag vor und zur Wahl. Ich bedanke mich auch bei den Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern, die ein offenes Ohr für den Sport und die Leichtathletik haben, beim SHLV und Sportverband Kiel für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei der Stadt Kiel und namentlich bei Philip Schüller und dem Amt für Sportförderung.

Schleswig-Holsteinischer Leichtathletikverband e.V.
- Kreis Kiel -



Kassenbericht 2024 und Haushaltsvoranschlag 2025

Stand: 31.12.2024

Titel Zweckbestimmung	Haushaltsvoranschlag 2024 EUR	Kassenbericht 2024 EUR	Haushaltsvoranschlag 2025 EUR
1011 Zuschüsse Sportverband Kiel	250,00	257,80	250,00
1012 Zuschüsse Stadt Kiel	400,00	786,30	400,00
1013 Zuschüsse SHLV	1.250,00	1.265,70	1.250,00
1028 Verschiedene Einnahmen	-	108,00	-
1031 Organisationsgebühren Kreis-Veranst.	1.000,00	1.532,00	1.750,00
1032 Organisationsgeb. Landesmeistersch.	1.850,00	64,00	1.100,00
Zwischensumme aus Rückstellung		4.013,80	2.400,00
EINNAHMEN	4.750,00	4.013,80	7.150,00
Verwaltungskosten			
2113 Büromaterial, Drucksachen	100,00	30,00	100,00
2115 Bank, Porto, Fahrtkosten	50,00	77,70	100,00
Satzungsgem. Veranstaltungen			
2230 Verbandstag, Vorstandssitzungen	200,00	515,20	900,00
Aus- und Fortbildung			
2322 Kampfrichterlehrgänge	-	-	300,00
Leistungsförderung			
2334 Stützpunkttraining	600,00	315,00	600,00
2335 Neuanschaffung/Reparatur von Geräten	500,00	-	500,00
2337 Förderung der Vereine	-	-	-
Meisterschaften, Veranstaltungen			
2341 Kreisveranstaltungen	700,00	776,65	900,00
2342 Landesmeisterschaften	1.400,00	-	400,00
2343 Kreisevergleichskampf	400,00	-	400,00
2349 Sonst. Veranst., Urkunden usw.	300,00	296,25	450,00
Sonstiger Eigenbedarf			
2394 Verbandskleidung		-	2.000,00
2395 Kosten für Ehrungen	500,00	351,75	400,00
2397 Lizenzen, EDV-Programme, Wartung		-	100,00
2399 Sonstiges		10,10	
Zwischensumme Rückstellung		2.372,65 1.641,15	
AUSGABEN	4.750,00	4.013,80	7.150,00

Vermögensübersicht per 31.12.2024

Rückstellungen:

31.12.2022 = 694,06 EUR
31.12.2023 = 1.392,85 EUR
31.12.2024 = 3.034,00 EUR

Bestand am 01.01.2024 1.392,85 €
+ Einnahmen 4.013,80 €
Zwischensumme 5.406,65 €
./. Ausgaben 2.372,65 €

Bestand am 31.12.2024 3.034,00 €

Jahresbericht 2024 LAC Kronshagen

Der LAC ist nun schon vier Jahre alt und hat sich im Raum Kiel und in Schleswig-Holstein zu einer festen Größe in der Leichtathletikszene entwickelt. Die Mitgliederzahl wächst langsam, aber stetig. Aktuell zählt der Verein über 230 Mitglieder. Darunter 100 Kinder und Jugendliche, aber auch über 50 Freizeitsportler*innen, die beim Fitnesstraining, Yoga und Lauftraining Sport treiben.

Ein wesentlicher Faktor für die so positive Entwicklung ist die Möglichkeit für Eltern parallel zum Training ihrer Kinder selbst Sport zu treiben.

Sportliche Bilanz:

Der LAC kann auch sportlich auf ein sehr positives Jahr zurückblicken. So nehmen wir bei den Männern und Frauen erneut vor unserem heutigen Gastgeber dem KTB den 1. Platz in der Vereinsstatistik ein, die auf Platzierungen bei Landesmeisterschaften basiert. Bei den Jugendlichen haben wir uns deutlich verbessert (von Platz 12 auf 5). Insgesamt über alle Altersklassen gesehen, rangiert der LAC auf dem 4. Platz hinter LG Flensburg, Kieler TB und dem SC Rönau 74.

Landesrekorde Halbmarathon (3:52:13) und Marathon Mannschaft Frauen (8:16:03)

Christin Adler, Nicole Adler und Julia Kümpers haben nicht nur zwei Landesrekorde aufgestellt, sondern vor allem den Titel bei den Deutschen Marathonmeisterschaften in der Mannschaft für den LAC geholt.



Gemeinsam mit Christin Adler und Julia Kümpers errang Svea Timm die Bronzemedaille bei den Deutschen Halbmarathonmeisterschaften.

Weitere Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften

Immerhin stellte der LAC 3 Teilnehmer*innen bei den Deutschen Meisterschaften der Männer/Frauen in Braunschweig:

Julia Kümpers belegte im 5.000m bei großer Hitze einen guten 10. Platz. Berit Mues lief mit 2:06,53 persönliche Bestzeit, verfehlte das Finale aber knapp. Felix Ludka musste das 3.000m H. nach einem schweren Sturz bereits in der 3. Runde aufgeben

Julia Kümpers tat sich vor allem bei den Deutschen Meisterschaften auf der Straße hervor: 8. Platz Halbmarathon und 9. Platz Marathon dokumentieren, dass Julia zur erweiterten deutschen Spitze gehört.

Felix Ludka war der fleißigste Titelsammler des LAC auf Landesebene: 1500m und 3000m Halle, 1500m Freiluft und Cross-Mittelstrecke. Hinzu kamen noch die Titel bei den Norddeutschen Meisterschaften in der Halle über 1500 und 3000m,

Platzierungen bei Deutschen Jugend-Meisterschaften

Erfreulicherweise nahmen insgesamt sechs Sportler*innen an Deutschen Jugendmeisterschaften teil.

Ein absolutes Highlight war sicher die 3 x 1000m Staffel im Rahmen der Deutschen Meisterschaften der Männer/Frauen in Braunschweig vor toller Zuschauerkulisse. Trotz des krankheitsbedingten Ausfalls von Christian Huwald konnten Jarle Golecki, Nicolai Abshagen und Hauke Trost in 7:45min einen guten 8. Platz belegen.



Herausragender Athlet in der Jugend ist Hauke Trost, der seit August 2023 in den USA studiert. Dort stellte er einen neuen Hallenlandesrekord über 1000m auf: 2:26,74. Wegen großer Verletzungsprobleme nach der Hallensaison musste Hauke auf weitere Wettkämpfe in den USA verzichten. Zurück in der Heimat belegte er immerhin noch den 6. Platz über 1.500m bei den Deutschen Jugendmeisterschaften U20.

Jarle Golecki, der früher Triathlet war, konzentriert sich seit einem Jahr auf die Leichtathletik und qualifizierte sich auf Anhieb für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Er belegte über 3.000m einen ordentlichen 15. Platz. Nach der Freiluftsaison hat Jarle einen großen Entwicklungsschritt gemacht, denn mit dem 10. Platz bei den Deutschen Cross-Meisterschaften hat er den Anschluss an die nationale Konkurrenz hergestellt.

Fenna Wulf belegte einen ausgezeichneten 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften 10 km Straße.

Jonas Feldkamp verbesserte sich über 3000m gewaltig: von 9:48 => 9:01,96. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften U18 belegte er einen ausgezeichneten 9. Platz über diese Strecke.

Christian Huwald war krankheitsbedingt bei DM U18 nicht am Start. Zum Ende der Freiluftsaison lief er mit 8:38,8 eine Topzeit über 3.000m und rangiert damit auf dem 6. Platz der DLV-Bestenliste Jugend U18. Mit seiner 1500m Zeit von 4:02,60 ist er in Schleswig-Holstein einsame Spitze. Christian holte sich die außerdem die Landesmeistertitel über 800m, 1500m und 3000m.

Senioren

Es gibt mit Olaf Will und Sebastian Heidbrink auch zwei sehr ambitionierte und erfolgreiche Seniorensportler im LAC. Olaf Will wurde Vize-Weltmeister Senioren M55 im Speerwurf. Er warf mit 52,33m und erzielte sogar eine bessere Weite als 2023.

Sebastian Heidbrink, der jetzt für den TSV Fehrdorf startet, wurde mit 1,65m Dritter im Hochsprung M55.

Schüler*innen

Im Schülerbereich hat sich bisher vor allem Romy Schumann hervorgetan. Sie hat bei mehreren Landesmeisterschaften teilgenommen. Ihre Stärke liegt vor allem im Sprung. Mit 4,97m im Weitsprung rangiert Romy auf dem 4. Platz der SHLV-Bestenliste. Auch im Mehrkampf liegt Romy unter den besten in Schleswig-Holstein.

Jahresbericht vom TuS-H/M Kiel für 2024

Gleich zu Beginn des neuen Jahres bietet der SHLV zusammen mit dem Hamburger Verband gemeinsame Meisterschaften an. Für alle Athletinnen und Athleten die schönste Halle, der Glaspalast! Unser Gregor startete in der U18 über 60m und 400m. Sein 6. Platz bei 400m freute ihn sehr.

Mitte Februar meldeten wir unseren erfolgreichen Senior Meinert in Hamburg für 60m und 200m. Für 60m fehlte noch etwas an Schnelligkeit, jedoch die 200m gewann er ganz souverän in 26,58s. Anfang März fuhr Meinert dann in die uns bekannte Halle in Dortmund. 1981 fuhren wir mit der damaligen LG Kiel und 6 Athleten vom TuS-H/M zum Wettkampf. Beim 100m Sprint startete u.a. Rainer Lorenzen (M30!) und sprintete in 11,8s. Das konnte unser Bernd Hausmann bestätigen! Meinert verbesserte dort seine 60m Zeit und belegte Rang 5 und über 200m gewann er Bronze.

Ebenfalls im März veranstalteten wir für unsere jüngeren Altersklassen einen fröhlichen Dreikampf.

Meinert fuhr zu den Europa-Meisterschaften nach Torun/Polen. Leider hatte ihn eine starke Erkältung geschwächt und es gelang ihm nicht, in die jeweiligen Finals zu kommen. Jedoch bei der 4x200m Staffel für Deutschland gelang der deutschen Staffel mit Meinert der Sieg in 1:41.32 min und damit die Goldmedaille.

Im April fand im Haus des Sports der SHLV Verbandstag statt. In diesem Rahmen wählten alle Delegierten unseren Bernd Hausmann zum Ehrenmitglied des SHLV. Wir sind alle sehr stolz auf unseren Sportkollegen.

Anfang Mai wurden vom Sportverband sehr feierlich unsere Bärbel W80 und Karl-Eduard M80 für ihre 35 Sportabzeichen geehrt. Weiter so! Ende Mai nahmen 5 fröhliche Jungs der jüngeren Altersklasse sehr erfolgreich an den Kreismeisterschaften in Kiel teil.

Meinert fuhr Ende Juni nach Rathenow zu den Norddeutschen Meisterschaften der Senioren. Auf den Sprintstrecken 100m und 200m verbesserte er beide Zeiten und belegte jeweils den 2. Platz. Eine Woche später fanden die Landesmeisterschaften der Senioren in Kiel statt. Heftiger Wind (-2,9) verhinderte leider schnellere Zeiten für die Sprinter. Über 100m lief Meinert auf den 2. Platz, über 200m wurde er Landesmeister.

Ende Juni übernahmen einige Eltern unsere jüngeren Athleten, weil Rainer und Christel bei den Deutschen Meisterschaften weilten. Die Eltern haben uns sehr gut vertreten und die Leistungen der Athleten waren gut.

Am letzten Schultag vor den großen Ferien boten wir auf unserem Sportplatz für alle Athletinnen und Athleten einen kleinen Wettkampf an. Unsere Seni`s bauten inzwischen eine "Schaumkuss-Schleuder" auf. Es wurde eine tolle und zugleich leckere Aufgabe für alle Beteiligten.

Vom 12.8. bis zum 26.8.2024 fand die Senioren WM in Göteborg statt. Die Vorläufe überstanden Meinert, bei 100m und 200m kam er bis in die Halbfinals. Bei der deutschen 4x100m Staffel wurde ein Wechsel verpatzt und es reichte nur zum 4. Platz! Die Enttäuschung war doch sehr groß. Erfreuliches Fazit für Meinert, dass er zum richtigen Zeitpunkt die Jahresbestleistung bringen konnte.

Wir H/Mer*innen freuen uns auf eine neue Saison mit spannenden Wettkämpfen, einige Ehrungen und nehmen uns neue Ziele für 2025 vor. Beide Bereiche von unserem Verein, also Leistungs- und Breitensport werden stets gepflegt. Viel Gesundheit und Spaß an unserem Sport.

Christel Lorenzen

Jahresbericht 2024 Kieler TB

Der positive Trend der vergangenen Jahre setzt sich weiter fort. Gab es vor wenigen Jahren noch eine große Lücke im Bereich der U18/U20 konnte diese Lücke in den letzten Jahren erfolgreich geschlossen werden und mit vielen Leistungsträgern besetzt werden. So fand sich der KTB in der Endabrechnung der Landesmeisterschaften auf einem starken 2 Platz hinter der LK Weiche Flensburg. Besonders positiv stimmt dabei erneut der Ranglistenplatz 1 in der U18/U20. Waren vor Jahren nur wenige Punkte vorhanden, zeigt sich seit dem vergangenen Jahr ein anders Bild und die jahrelange konsequente Kinder- und Jugendarbeit zahlte sich aus. Nun gilt es für die kommenden Jahre diesen Trend zu bestätigen und über alle Altersklassen konkurrenzfähig aufgestellt zu sein. Ein großer Dank geht dabei natürlich an erster Stelle an die vielen Trainerinnen und Trainer, die sich mehrfach in der Woche auf den Platz oder in die Halle stellen und mit ihrem großen Engament und Einsatz überhaupt erst dafür sorgen, dass eine solche Entwicklung möglich ist.

Wie auch im letzten Jahr nutzten viele unser Athlet*innen die guten Bedingungen im Trainingslager auf Mallorca und gemeinsam wurde sich konzentriert auf die Sommersaison vorbereitet. Anschließend wurde die Saison dann mit der eigenen Bahneröffnung eingeleitet. Wie auch in den letzten Jahren nutzen viele Sportler*innen die Möglichkeit und kamen zum Unisportplatz. Auch in diesem Jahr kann man mit Stolz sagen, dass diese große Veranstaltung wieder reibungslos lief und ein echtes Aushängeschild des Vereines ist.

In den Monaten Mai bis September fand man unsere Trainer*innen und Sportler*innen so gut wie jedes Wochenende auf den zahlreichen Sportplätzen dieses Landes und der angrenzenden Bundesländer. Mit viel Spaß und Freude konnten über alle Altersklassen hinweg starke Leistungen bei den Kreis-, Landes- und Norddeutschen Meisterschaften erzielt werden. Erneut schafften es einige vom KTB sich für die unterschiedlichsten Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Ohne die unermüdliche Unterstützung des Fördervereins wären viele Projekte und Meisterschaften nicht möglich gewesen. Bei jeder Veranstaltung im Unistadion wurden fleißig Brezeln, Kuchen und in diesem Jahr auch Würstchen verkauft. Vielen Dank an alle, die dabei den Verein unterstützt haben und auch ein großer Dank an den Förderverein, der unsere Abteilung seit Jahren tatkräftig unterstützt.

Besonders stolz und hervorzuheben ist in diesem Jahr der tolle Teamzusammenhalt und der Teamgedanke. Ein Highlight war hier sicherlich der Mannschaftscup, wo wir es geschafft haben in fast allen Altersklassen ein Team an den Start zu bringen. Bei den Frauen und Männern ist es uns sogar gelungen jeweils zwei Teams zu besetzen. Bei den Frauen konnten wir dann erfreulicher Weise Platz 1 und 2 belegen und auch das Männerteam teilte sich mit dem LAC Lübeck Platz 1. Aber auch bei den anderen Teamevents trat der KTB in geschlossener Stärke auf. Bei den Mixedstaffeln gelang es sechs Teams zu stellen! Bei den Landesmeisterschaften waren sowohl unsere Frauen als auch unsere WU20 Staffel siegreich. Auch die Männerstaffel überzeugte. Bei den Langstaffeln gelang es sowohl der WU20 als auch der MU20 Staffel sich über die 4x400m für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Ein weiteres Highlight war dann der Start für diese Staffeln bei der DM der Erwachsenen zur Mittagszeit im Braunschweiger Stadion vor ca. 10 000 Zuschauern. Angetrieben von der fantastischen Stimmung und einem klasse Kieler Support, da zwei 9-Sitzer mit Teamkolleg*innen und Eltern vollgemacht wurde und als Unterstützung mit nach Braunschweig fuhr, konnte hier die Vorleistung noch einmal verbessert werden.

Generell lässt sich erfreulicher Weise festhalten, dass sich fünf Leute für die U18 DM, drei Leute für die U20 DM, eine Person für die U23 und zwei Personen für die Mehrkampf DM qualifizieren konnten. Dabei gelang das beste Ergebnis Frederik Brandis in der MU18 mit Platz 6 und neuer PB

über die 800m. Line Schomann konnte sich mit Platz 8 im Hochsprung (U20) erneut in der nationalen Spitze zu zeigen.

Besonders hervorzuheben ist jedoch die Leistung von Ralf Mordhorst bei der Masters WM im Göteborg. Ralf konnte sich hier gegen die internationale Konkurrenz beweisen und den Titel im Werferfünfkampf der M50 mit 3860 Punkten sichern. Im Rahmen dieses Wettkampfes gelang ihm zudem eine neue Landesbestleistung mit dem Diskus. Er konnte sich auf 56,83m steigern, nachdem er bereits wenige Tage zuvor mit 53,74m die Bronzemedaille im Diskuswurf gewann. Wir sind sehr stolz auf diese Leistungen und froh Ralf bei uns im Verein zu haben. Ralf hat nicht nur Spaß daran weiterhin selbst an Wettkämpfen teilzunehmen, sondern kümmert sich auch intensiv als Trainer um seine Diskuswerferinnen. Ein solches Vorbild ist sehr wichtig für die Leichtathletik!

Einige unserer Sportler*innen schafften erfreulicherweise erneut den Sprung in den Landeskader. Auch befinden sich zwei junge Nachwuchssportler im Talentkader.

Zum Abschluss der Saison konnte unter großem Aufwand und toller Organisation von Linus und Jana im Rahmen der 125 Jahrfeier erstmalig auch ein Wettkampf auf dem Gelehrtenplatz stattfinden. Hierbei wurde von der regionalen Hochsprungspitze die neue Hochsprungmatte eingeweiht. Mit toller Musik und einem begeisterten Publikum ging es auf Höhenjagd. Diese tolle Veranstaltung rundete eine gelungene Feier des KTB ab.

Wir hoffen, dass wir in den kommenden Jahren weiterhin in allen Altersklassen konkurrenzfähig sein werden. Mit so einem tollen Trainerteam, vielen motivierten und inspirierenden Leuten und tatkräftigen Athlet*innen freuen wir uns jetzt schon auf das Jahr 2025 und sind positiv gestimmt.

Zudem hoffen wir, dass durch weitere strukturelle Veränderungen möglicherweise auch eine bessere Hallennutzung mit Leichtathletikbezug in Kiel möglich ist.

Vielen Dank an alle, die sich für die Leichtathletik im KTB eingesetzt haben und uns im Verlaufe des Jahres tatkräftig unterstützt haben.

Philipp Rusch

Wellingdorfer TV (Wettkampfsjahr 2024)



Die Leichtathleten des Wellingdorfer TV können auf eine erfolgreiche Bilanz 2024 zurückblicken. Insgesamt gab es:

- 3 Teilnahmen bei Deutschen Meisterschaften,
- 3 Teilnahmen bei Norddeutschen Meisterschaften (mit einem 2., 6. und 7. Platz),
- 3 Landesmeistertitel (und weitere Podiumsplätze),
- 9 Kreismeistertitel (und weitere Podiumsplätze).

Wellingdorfer Athletinnen haben an 22 Veranstaltungen teilgenommen (teilweise zweitägig). Nur zwei davon haben für uns in Kiel stattgefunden. Die weitesten Anreisen fanden nach Mönchengladbach, Leipzig, Rostock und Zeven statt.

Diese Ergebnisse und diverse Platzierungen in der Landesbestenliste zeigen die starken Leistungen und das teilweise hohe Niveau der Athletinnen des Vereins auf regionaler, Landes- und nationaler Ebene.

Erbracht wurden die Ergebnisse anfänglich von nur 10 aktiven Sportlerinnen. Erst zum Halbjahr vergrößerte sich ihre Anzahl um 3 weitere der Klasse W13. Nach relativ kurzer Zeit intensiven Trainings erzielten auch diese schon erstaunlich gute Ergebnisse, nahmen an den Kreismeisterschaften teil und wurden beim Kreisvergleich eingesetzt.



Dass auch in diesem Winter fleißig trainiert wurde (4 mal in der Woche offizielles Trainingsangebot), war an den Ergebnissen bei den Hallenlandesmeisterschaften im Januar abzulesen. Die Berichte auf der Homepage des Vereins geben darüber Auskunft. Besonders gefreut haben wir uns über die tollen Platzierungen unser jüngsten Sportlerinnen (man kann sagen, sie sind in der Landesspitze ihrer Altersklasse angekommen) und natürlich über die Ergebnisse von Julia Heinzl, als herausragende Sprinterin in SH.

Bei allen Erfolgen der Kieler Athleten in der Hallensaison insgesamt darf nicht vergessen werden, dass wir in SH die deutlich schlechtesten Wettkampf- und Trainingsbedingungen in ganz Deutschland haben. Das erfahre ich immer wieder ein wenig schmerzvoll bei meinen Reisen zu den Wettkampfstätten anderer Bundesländer. Auch die Kieler Nachrichten meinen es nicht gut mit den Leichtathleten und der Veröffentlichung ihrer gezeigten Leistungen. In den Papieraussgaben der KN war nicht eine Zeile über die vergangenen Meisterschaften zu lesen.

Ulrich Heinzl



Jahresbericht des THW Kiel 2024

Erfolgreiche Saison für die Leichtathleten des THW Kiel

Nach einer langen Vorbereitung über den Winter mit intensivem Grundlagentraining fanden schon Mitte Mai in Hamburg die Landesmeisterschaften über 400 m Hürden statt.

Für Luca Hey vom THW Kiel, im letzten Jahr Vierter bei den Deutschen Meisterschaften, war es der Saisonauftakt. Nach einer Knieoperation im Herbst hatte er auf eine Hallensaison verzichtet. In Hamburg startete er mit einem sehr gutem Comeback und siegte souverän in 52,97 sec.

Für Luca, der in dieser Saison von der "Stiftung Kieler Sporthilfe" unterstützt wird, sollten die nächsten Wettkämpfe in Berlin und Regensburg dann zu einer richtigen Standortbestimmung auf dem Weg zu den DM werden, die diesmal in Braunschweig stattfanden.

Erneuter Erfolg bei DM

Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Leichtathletik im Braunschweiger Stadion, die gleichzeitig als Olympiaqualifikation für das deutsche Team galten, konnte Luca Hey wie im letzten Jahr problemlos in den Endlauf über 400 m Hürden einziehen. In 52,24 sec lief er mit Saisonbestleistung ins Finale. Im Finale am folgenden Sonntag waren die Wetterbedingungen allerdings erheblich schlechter, dass keine weiteren top Zeiten erzielt werden konnten. Letztlich lief er mit 52,78 sec auf Platz 7 ein und konnte damit einen weiteren Erfolg verbuchen.

Nach der DM gab es noch einen hochkarätigen Wettkampf in Berlin, das Olympia Farewell Sportfest, bei dem Luca noch mal eine Saisonbestleistung mit 52,07 sec in einem mit Olympiateilnehmern gespickten Rennen erzielen konnte.

Gesamt gesehen hat er nach einer Knieoperation im Herbst eine sehr gute Saison erzielt und konnte sich in der deutschen Spitze über 400 m Hürden weiter etablieren.

Sprinter Timo Heurich hatte eine sehr gute Saisonvorbereitung und weckte damit Erwartungen auf eine erfolgreiche Sommersaison. Leider verletzte er sich dann und konnte die Leistungen aus der Vorbereitung nicht im Wettkampf zeigen.

Die Saisonvorbereitung auf 2025 hat nunmehr begonnen und wir konnten unsere kleine Trainingsgruppe weiter verstärken. Wir starten damit sehr optimistisch in die neue Saison.

Auch bei unseren „Kleinen“, hoffen wir in 2025 auf eine rege Beteiligung bei den anstehenden Sportveranstaltungen.

Erhard Meinlschmidt
- Abteilungsleiter -



LTV Kiel-Ost e.V. – Seerosenweg 9 - 24146 Kiel



Mitglied im Schleswig-Holsteinischen
Leichtathletik-Verband

Kreisleichtathletikverband Kiel

1. Vorsitzender

Jens Meier
Seerosenweg 9
24146 Kiel
Tel. 0431 / 781826
surfmeier@t-online.de
Kiel, 18.01.2025

Jahresbericht

Der LTV Kiel-Ost verzeichnete am 01.01.2024 418 Mitglieder.

Am 31.12.2024 waren es 444 Mitglieder*innen, davon 193 weibliche und 251 männliche.

In dem Jahr 2024 hat der LTV Kiel-Ost seinen Mitgliedern*innen 113 Trainingstage angeboten, an denen im Durchschnitt 46 Läufer*innen teilgenommen haben.

Seit Gründung des Vereins wurden 2611 Trainingstage angeboten und insgesamt haben 84744 Personen davon Gebrauch gemacht.

Teilnahme an Laufveranstaltungen

Der LTV Kiel-Ost war an vielen inter- und nationalen Laufveranstaltungen vertreten. So wurden Wettkämpfe von 5km, über 10km, Halbmarathon bis hin zum Marathon in Bamberg, Berlin, Bergisch-Gladbach, Bonn, Cuxhaven, Bremen, Dortmund, Essen, Flensburg, Frankfurt, , Hamburg, Hannover, Leverkusen, Leipzig, Marienburg, Paderborn, Potsdam, Stralsund, Rostock, Schwerin, Stralsund, Apenrade, Bratislava, Bukarest, Canfranc/Spanien, Gettysburg, Göteborg, EM Offroad Madeira, Miami, Luxembourg, Palma de Mallorca, Paris, Pittsburgh, Porto Santo/Portugal, , Skagen Marathon Dänemark besucht.

Darunter waren viele Sportler*innen, die zuvor unser Angebot des gezielten Marathon-Trainings ab Januar wahrgenommen haben. Bei dieser seit vielen Jahren beliebten Wettkampf-Vorbereitung finden spezielle Langstrecken-Sonntagsläufe mit erfahrenen Betreuern*innen von Januar bis April statt, die Einzelheiten dazu werden aktuell auf unserer LTV-Homepage www.ltvkiel-ost.de eingestellt.

Auch die Laufveranstaltungen in der Region wurden von zahlreichem Läufer*innen des LTV's besucht. Unter den Laufveranstaltungen waren der Kiel Lauf, Holstenköstelauf,

Der LTV Kiel-Ost e. V. im Internet unter: www.ltvkiel-ost.de

Bankverbindung: Kieler Volksbank **IBAN** DE07 2109 0007 0030 1004 10
BIC GENODEF1KIL

Holtenauer Kanallauf, Bredenbeker Waldlauf, Lütjenburg, Winterlaufserie in Eckernförde und viele mehr.

Eine starke Vertretung vom LTV Kiel-Ost boten ein Teil der Frauen, die bei Landesmeisterschaften über 5000m in Kiel, der „Nacht der Zehner“ in Hamburg und den Deutsche Meisterschaften Halbmarathon in Hamburg, starke Ergebnisse erlaufen oder auch den einen oder anderen Titel einheimen konnten.

Auch bei den Landesmeisterschaften Masters in der Halle, LM Straßenlauf in Hamburg waren LTV Läuferinnen am Start und belegten vordere Plätze.

Nicht nur auf Landesebene waren die Läuferinnen vertreten, auch bei den Berglaufweltmeisterschaften in Canfranc/Spanien. Ebenso bei der EM-Masters Straßenlauf auf Porto/Santo/ Portugal mit 5x Gold, 1x Silber und einmal Bronze und bei der WM Masters Marathon in Bukarest

Bericht LTV-Radsport 2024

Ende März wurde mit dem Rennradtraining begonnen.

Ein weiterer wöchentlicher Termin für Neu- und Wiedereinsteiger (eine Gruppe) wurde in der Radsportabteilung eingerichtet.

Montags 18 Uhr, Flügendorf.

Angeboten wurden wie üblich 50-70 km Strecken in 3 Leistungsgruppen. Im Schnitt nahmen 15 Teilnehmer/-innen je Trainingstag teil.

Insgesamt 363 Fahrer/-innen sind zusammen 19835 km an 35 Trainingstagen gefahren.

Ebenfalls haben unsere Radsportler und Radsportlerinnen 2024 erfolgreich an vielen Veranstaltungen teilgenommen. z.B.: NordCup Marathon-Serie und RTFs, Mecklenburger-Seen-Runde, Hamburg Cycclassics, Team Rynkeby (Flensburg - Paris), Giro delle Dolomiti (Bozen, Italien).

Der LTV-Radsport hat zwei Breitensportveranstaltungen erfolgreich ausgerichtet: Samstag, 18.05.24 Brevet "Auf den Spuren der Eiszeit" und Freitag, 03.10.24 RTF "Almabtrieb". Anfang Oktober wurde die Rennradsaison mit dem LTV-Almabtrieb beendet. Nach Wetterlage und Verabredung geht es in der dunklen Jahreszeit mit Mountainbikes oder Gravel Bikes hin und wieder auch ins Gelände.

Auch in der kommenden Saison 2025 stehen das Brevet "Auf den Spuren der Eiszeit" (10.05.2025) und die RTF "Almabtrieb" (03.10.2025) wieder im LTV-Veranstaltungskalender.

Neu hinzugekommen sind vier Permanenten (3x Rennrad, 1x Gravel), mit denen ebenfalls Wertungskilometer über das ganze Jahr erfahren werden können.

Start der Rennradsaison 2025 ist am Montag, 31.03.2025 um 17:30 Uhr in Flügendorf.

Der LTV Kiel-Ost e. V. im Internet unter: www.ltvkiel-ost.de

Bankverbindung: Kieler Volksbank **IBAN** DE07 2109 0007 0030 1004 10
BIC GENODEF1KIL

18. Ostufer-Fischhallenlauf 2024

Bei unserem vereinseigenen „Ostufener Fischhallenlauf“ am 26. Mai 2024 bestritten 818 Läufer*innen erfolgreich den 10-km-Hauptlauf und nur 440 nahmen am 5-km-Lauf teil. Insgesamt gingen 38 Firmen-Teams (je 3 Personen) an den Start. Die Sambaband heizte an der Strecke und bei der anschließenden Siegerehrung den Anwesenden ordentlich ein.

Es waren wie in den Jahren zuvor über 75 Helfer*innen an der Ausrichtung beteiligt. Die Planung des 19. Fischhallenlaufs ist bereits angelaufen, er findet am 18. Mai 2025 statt.

4. Kieler Förde Marathon.

Im Rahmen der Olympischen Wochen wurde der Marathon durchgeführt. Deshalb der Start am 22.09.2024. Treffen war wieder im Olympiazentrum Kiel-Schilksee, von dort ging es mit dem SFK-Schiff nach Laboe. Der Start des Marathons war in Laboe auf dem Hafenvorfeld. Von dort ging es nun die 42 km um die Kieler Förde zurück nach Schilksee. Ein ungewöhnlicher Marathon mit sehr vielen schönen An- und Aussichten. Immer rechts der Kieler Förde entlang. Über unbefestigte und geteerte Wege, durch Sand-Strandabschnitte sowie einigen Höhenmetern. Alles in Gruppen und mit Pace-makern sowie mit LTV-Radfahrern als Begleitung. Acht Getränkestationen auf der Strecke, alles mit sehr viel Aufwand. Insgesamt war der LTV mit 75 Helfern*innen an der Organisation beteiligt. Alle Teilnehmer*innen und Organisatoren waren begeistert.

49. Kieler Silvesterlauf

Die 49. Auflage war mit Meldungen und Finishern auf Rekordniveau. Mit 250 Teilnehmern*innen gingen an den Start. Bei durchwachsenem Wetter war das Ziel wieder auf dem Rohdehoffplatz.

Es kamen wieder sehr kreative Kostüme zum Einsatz, und erhielten als Lohn den verdienten Applaus der zahlreichen Zuschauer*innen. Die Siegerehrung fand in der Turnhalle der Ellerbeker Schule statt.

Auch die Klinikclowns waren wieder mit ihrer Sammlung erfolgreich am Start. Über 1200,- € ersammelten sie bei dieser Veranstaltung.

Die vielen strahlenden Augen lassen den LTV mit seinen Helfern*innen mit dem Auftrag der Wiederholung in diesem Jahr zurück.

Jens Meier
1. Vorsitzender

Der LTV Kiel-Ost e. V. im Internet unter: www.ltvkiel-ost.de

Bankverbindung: Kieler Volksbank **IBAN** DE07 2109 0007 0030 1004 10
BIC GENODEF1KIL

Vorläufiger Terminplan 2025

Stand 18.02.2025

Datum/Ort	Veranstaltung	Ausrichter
25.02. Kiel KTB-Sportheim	79. KLV-Verbandstag (19.00h)	KLV Kiel
01.03. Bredstedt	KM Einzel U14 und älter (offen)	KLV NF/Kiel
09.03. Kronshagen	KM U8-U12 (offen)	LAC Kronshagen
16.03. Eckernförde	Landesoffene (nur U 14) KM Halle U10 - U14 (nicht offen)	KLV RD-Eck
22.03. Kiel (Gelände des Pferdesportzentrums Olshausenstraße 65)	Offener Kieler Crosslauf mit integrierten KM	Kieler TB, KLV Kiel, RD-Eck und Plön
30.03. Kiel	35. Kieler Hochbrückenlauf	LG Albatros
07.05. Kiel (Kiellinie)	AOK- BusinessRun	Zippel's Läuferwelt
10.05. Kiel Uni-Stadion	Bahneröffnung	Kieler TB
15.05. Kiellinie (Bootshaus der Kieler Schulen)	22. Helgoland-Staffel-Marathon Kreisfinale Kiel	Schulamts Kiel
18.05. Kiel	19. Ostufer Fischhallen-Lauf	LTV Kiel-Ost
14.06. Kiel (Moorteichwiese)	9. Mut-Lauf	LTV Kiel-Ost
25.06. Uni-Stadion	39. Kieler Woche -Schülerlauf	Amts für Sportförderung
28.06. oder 29.06. Kiel oder Plön	KM Einzel U10/U12 mit 4x50 und 3x800	KLV Kiel oder KLV Plön
05.07. oder 06.07. Büdelsdorf	KM Einzel U14 und älter	KLV RD-Eck
12.07. Preetz	KM Mehrkampf + 800 U10/U12 KM Block U14/U16	KLV Plön
13.07. Kiel Uni-Stadion	LM Masters	SHLV
29.08. Kiel-Holtenau	30. Straßenlauf Rund um den Kieler Leuchtturm	TuS Holtenau
07.09. Kiel	28. Tage des Sports (mit Charitylauf)	LSV
14.09. Kiel	37. Kiellauf	Zippel's Läuferwelt
17.09. Kiel Uni-Stadion	KM Staffeln U 14 und älter	KLV Kiel
27.09. von Laboe nach Kiel-Schilksee	5. Kieler Förde-Marathon	LTV Kiel-Ost
11.10. oder 12.10. Kiel Uni-Stadion	Kreisevergleich U 10-U 16	KLV Kiel
16.10. Kiel	49. Crosslauf Kieler Schulen	Schulamts Kiel
31.12. Kiel	50. Kieler Silvesterlauf	LTV Kiel-Ost